

# Inhalt

	Vorwort <i>(Manuel Janosa)</i>	11
I.	Einführung <i>(Manuel Janosa und Ursina Jecklin-Tischhauser, mit einem Beitrag von Lukas Högl)</i>	13
1	Topographie . . . . .	14
2	Der Anlass der archäologischen Arbeiten auf Marmels: die bauliche Konservierung der Ruine <i>(Lukas Högl)</i> . . . . .	19
3	Die Ausgrabungskampagnen 1987 und 1988 . . . . .	24
II.	Die Befunde <i>(Ursina Jecklin-Tischhauser)</i>	27
1	Bestimmung der Holzarten und Dendrochronologie . . . . .	28
1.1	Holzarten . . . . .	28
1.2	Methodisches Vorgehen für die dendrochronologischen Messungen . . . . .	28
1.3	Die Gefässe und ihre Datierung . . . . .	29
1.4	Die Kategorie Bauholz . . . . .	29
1.5	Datierung der Bauhölzer . . . . .	30
1.5.1	Die Burgenzeit . . . . .	30
1.5.2	Die Begehung und Benutzung des Felsplateaus vor 1135 . . . . .	32
1.6	Fazit Dendrochronologie . . . . .	32
2	Der Felsschrund . . . . .	34
2.1	Die frühen Kulturschichten im Felsschrund . . . . .	34
2.2	Die erste Burgenphase (1135 bis vor 1317) . . . . .	36
2.3	Ein Brand während der Burgenzeit . . . . .	37
2.4	Die zweite Burgenphase (ab 1317) . . . . .	39
2.5	Die Versturzschichten . . . . .	42
2.6	Fazit zum Felsschrund . . . . .	43
3	Die Kapelle . . . . .	44
3.1	Die Fundamentierung . . . . .	45
3.2	Das Mauerwerk . . . . .	45
3.3	Verputz . . . . .	46
3.4	Die Westmauer . . . . .	46
3.5	Westeingang . . . . .	47
3.6	Laufgang . . . . .	47
3.7	Die Ostmauer . . . . .	48
3.8	Fenster in der Ostmauer . . . . .	51
3.9	Die Südmauer . . . . .	52
3.10	Hocheingang . . . . .	52
3.11	Fenster in der Südmauer . . . . .	52

3.12	Die Nordmauer	53
3.13	Im Innern der Kapelle	54
3.14	Die Dachkonstruktion	55
4	Weitere Bauten auf dem Felsplateau südlich der Kapelle	57
5	Gebäude 2	58
5.1	Stratigraphie im Innern von Gebäude 2	60
5.2	Die Südwand von Gebäude 2	61
6	Der Felsblock nordwestlich von Gebäude 2	61
7	Gebäude 1 (Palas)	62
7.1	Die Grundmauern	63
7.2	Das Mauerwerk	63
7.3	Die Eingänge und Fenster	64
7.4	Im Innern	64
7.5	Rekonstruktion des obersten Geschosses und des Daches	65
7.6	Die Höhe von Gebäude 1	65
7.7	Bau und Abgang von Gebäude 1	66
8	Die Umfassungsmauer und die Toranlage	67
9	Gebäude 3 im Eingangsbereich der Burganlage	68
9.1	Im Innern von Gebäude 3	70
9.2	Fazit Gebäude 3	72
10	Fazit zu den Erkenntnissen der Befundauswertung	73
10.1	Die Burganlage im Überblick – der Versuch einer Rekonstruktion	73
10.2	Die Entstehungszeit der Burganlage	77
10.3	Ein Brand zu Beginn des 14. Jh. und seine möglichen Folgen	78
10.4	Das Ende der Burgenzeit und der Abgang der Anlage	80
<hr/>		
III.	Die Funde	81
	<i>(Lotti Frascoli)</i>	
1	Die Herkunft der archäologischen Funde und ihre Grobdatierung aus der Befundsituation	82
2	Untersuchungen am Fundmaterial und Systematik des Katalogs	86
3	Holzobjekte und ihre Verwendung	87
4	Bevorratung und Mahl (Funktionsgruppe 1)	89
4.1	Holzgeschirr	89
4.2	Keramikgeschirr	91
4.3	Lavezgeschirr und die Frage nach Geschirr aus Metall	94
4.4	Glasgefäße	94
4.5	Löffel	95
4.6	Zwickel	95
4.7	Holzfässer	98
4.8	Fasszapfen	98
4.9	Spund?	98
4.10	Pflanzliche und tierische Bestandteile der Nahrung	98
5	Spiel und Zeitvertreib (Funktionsgruppe 2)	99
5.1	Knochenwürfel	99
5.2	Spielsteine	99
5.3	Knochenflöten	99
5.4	Knochenschwirre (Schnurrer)	99

5.5	Vogelkäfig und Singvogelknochen . . . . .	100
5.6	Schelle aus Buntmetall . . . . .	100
6	Metrik, Verwaltung, Lesen und Schreiben (Funktionsgruppe 3) . . . . .	100
6.1	Kerbstöcke . . . . .	100
6.2	Münzen . . . . .	100
6.3	Bleiplättchen . . . . .	101
6.4	Schlüssel und Schlösser . . . . .	101
6.5	Schreibgriffel aus Buntmetall und Bein . . . . .	101
6.6	Hinweise auf Bücher? . . . . .	101
7	Persönliche Gegenstände (Funktionsgruppe 4) . . . . .	101
7.1	Schmuck. . . . .	102
7.2	Toilettenbesteck . . . . .	102
7.3	Bleirädchen und Muschelfragment. . . . .	102
7.4	Leder- und Textilfunde . . . . .	103
7.4.1	Schuhe . . . . .	103
7.4.2	Hutband? . . . . .	104
7.4.3	Lederriemen, Gürtel und metallenes Zubehör . . . . .	104
7.4.4	Ledertasche . . . . .	105
7.4.5	Textilreste . . . . .	105
7.4.6	Messerfutterale . . . . .	105
7.4.7	Offensive und defensive Waffen. . . . .	106
7.4.8	Pariierplatte eines Dolchs. . . . .	106
7.4.9	Geschosspitzen . . . . .	106
7.4.10	Bronzering von Kettengewebe . . . . .	106
8	Geräte (Funktionsgruppe 5) . . . . .	106
8.1	Gerätестiele. . . . .	106
8.2	Geräte mit Spachtelende. . . . .	107
8.3	Pinsel?. . . . .	107
8.4	Holzahlen. . . . .	107
8.5	Fischangel und Netzschwimmer? . . . . .	107
8.6	Geräte zur Textilherstellung: Spinnwirtel aus Stein und Lavez . . . . .	107
8.7	Behälter aus Bein . . . . .	107
8.8	Pflöckchen aus Holz . . . . .	107
9	Haushalt (Funktionsgruppe 6) . . . . .	108
9.1	Konstruktionshölzer. . . . .	108
9.2	Holznägel. . . . .	108
9.3	Holzkeile . . . . .	108
9.4	Holzschindeln . . . . .	108
9.5	Fenster . . . . .	108
9.6	Riegelfragmente aus Holz. . . . .	109
9.7	Zapfen, Haken, Arretierstifte und Stöckchen . . . . .	109
9.8	Bretter. . . . .	109
9.9	Kästchen. . . . .	110
9.10	Leisten . . . . .	110
9.11	Möbelteile . . . . .	110
9.12	Becherkacheln . . . . .	110
10	Landwirtschaft, Transportwesen, Haus- und Handwerk innerhalb der Burgenökonomie (Funktionsgruppe 7) . . . . .	110

10.1	Landwirtschaft und Sammeltätigkeit: Hacke (?) und Gerätestiele, Pflanzenreste und Tierknochen . . . . .	111
10.2	Transportwesen: Lederriemen, Reit- und Säumerzubehör, Sattelkissen und Scheuklappe . . . . .	111
10.3	Lederherstellung und -verarbeitung: Sackgerbung, Neu- und Altlederverschnitt . . . . .	112
10.4	Metallbearbeitung: Kalottenschlacken, Fliessschlacken und Essen . . . . .	112
10.5	Glätt- oder Kochsteine . . . . .	113
10.6	Lokale Holzbearbeitung: Abfallhölzer und Bohrkerne . . . . .	113
11	Unbestimmtes (Funktionsgruppe 8) . . . . .	113
12	Die Verteilung der Funde in den Grabungsflächen . . . . .	113
13	Fundkatalog . . . . .	115
	Tafeln 1–28 . . . . .	138
<hr/>		
IV.	Trocken erhaltene Pflanzenreste . . . . . <i>(Örni Akeret und Marlu Kühn)</i>	167
1	Einleitung . . . . .	168
2	Material und Methode . . . . .	168
3	Ergebnisse . . . . .	168
4	Diskussion . . . . .	168
5	Dank . . . . .	178
<hr/>		
V.	Das Tierknochenmaterial . . . . . <i>(Silke Grefen-Peters)</i>	179
1	Einleitung . . . . .	180
2	Das Fundmaterial . . . . .	180
3	Artenzahl und Artenfrequenz . . . . .	183
4	Zustand des Knochenmaterials . . . . .	186
5	Schlacht-, Zerlegungs- und Portionierungsspuren . . . . .	189
6	Vergleiche mit anderen Fundplätzen . . . . .	192
7	Zusammenfassung . . . . .	193
<hr/>		
VI.	Beurteilung der Schlacken . . . . . <i>(Ludwig Eschenlohr)</i>	195
1	Einführung . . . . .	196
2	Eisenschmiedeschlacken . . . . .	196
2.1	Morphotypologie . . . . .	196
2.2	Kalottenschlacken . . . . .	197
2.3	Untersuchungen . . . . .	197
2.4	Räumliche Verteilung . . . . .	198
3	Kupfererzverhüttungsschlacken . . . . .	198
3.1	Morphotypologie . . . . .	198
3.2	Fliessschlacken . . . . .	199
3.3	Mögliche Untersuchungen . . . . .	199
4	Schlussfolgerungen . . . . .	199
5	Überlegungen allgemeiner Art und Perspektiven . . . . .	200

VII.	Die Herren von Marmels – soziale Stellung und politische Rolle <i>(Florian Hitz)</i>	201
1	Die Tarasper Schenkung 1160 – Umfang und Tragweite . . . . .	202
2	Der Name Marmorera/Marmels . . . . .	202
3	Zwischen Chur und Tarasp . . . . .	203
4	Bildung der bischöflichen Territorialherrschaft . . . . .	204
5	Alte Verkehrs- und Siedlungsstrukturen . . . . .	205
6	Die Kirche Tinizong und die Rolle der Welfen . . . . .	206
7	Ruchloser Strassenräuber oder zuverlässiger Passwächter? . . . . .	208
8	Landesherrlicher Friedensschutz und ritterlicher Eigennutz . . . . .	209
9	Das Septimer-Hospiz: Frühphase . . . . .	210
10	Vizdume des Septimer-Hospizes . . . . .	210
11	Das Transportwesen am Septimer . . . . .	212
12	Richter und Zeugen des Bischofs . . . . .	212
13	Bürgen und Krieger des Bischofs . . . . .	212
14	Burg und Vogtei Riom, Vogtei Avers . . . . .	213
15	Burg und Vogtei Greifenstein . . . . .	215
16	Burgen und Vogteien Fürstenburg, Fürstenau, Aspermont . . . . .	215
17	Stadt- und Reichsvogtei Chur . . . . .	216
18	Das Bergrecht im Surses . . . . .	217
19	Das Jagdrecht im Surses . . . . .	218
20	Türme und Güter im Surses . . . . .	218
21	Leibherrschaft . . . . .	220
22	Grundherrschaftliche Verwaltung . . . . .	220
23	Ständische Qualität und Repräsentation . . . . .	221
24	Gräber und Wappen . . . . .	222
25	Zwischen grösseren Herren . . . . .	223
26	Wormser Züge und Schwabenkrieg . . . . .	224
27	Die Marmels im 16. Jahrhundert . . . . .	225
28	Späte Präsenz im Surses; Schicksale der Eigengüter . . . . .	226
VIII.	Typologischer Datierungsversuch des Mauercharakters von Marmels <i>(Manuel Janosa und Ursina Jecklin-Tischhauser)</i>	227
1	Ausgangslage . . . . .	228
2	Der Mauercharakter der Marmelser Burganlage . . . . .	228
3	Mögliche Vergleichsobjekte mit Marmels aufgrund des Mauercharakters . . . . .	229
4	Datierte Bauten aus dem 12. Jh. . . . .	231
5	Fazit . . . . .	232
6	Auswahl naturwissenschaftlich datierter Bauten aus dem 11./12. Jh. in Graubünden . . . . .	234
IX.	Die Sippengruft der Marmels in der Pfarrkirche St. Blasius zu Tinizong <i>(Manuel Janosa [Archäologie] und Christina Papageorgopoulou [Anthropologie])</i>	239
1	Einleitung . . . . .	240
2	Historische Grundlagen zur Grabung . . . . .	240
3	Ergebnisse der Ausgrabung und Versuch einer Baugeschichte . . . . .	240
4	Datierungsversuch . . . . .	243
5	Die Bestattungen in der Gruft . . . . .	244

6	Die anthropologische Bearbeitung des Knochenmaterials . . . . .	246
7	Methoden. . . . .	246
8	Alters- und Geschlechtsbestimmung. . . . .	246
9	Körpergrösse . . . . .	247
10	Pathologien. . . . .	247
11	Schädelmorphologie. . . . .	249
12	Schlussbemerkung . . . . .	250
13	Katalog. . . . .	251
14	Glossar . . . . .	260
<hr/>		
X.	Zusammenfassung – Résumé – Riassunto – Resumaziun – Summary	262
	<i>(Ursina Jecklin-Tischhauser)</i>	
	Résumé	263
	Riassunto	264
	Resumaziun	265
	Summary	266
<hr/>		
XI.	Anhang	267
1	Positionsnummernverzeichnis . . . . .	267
2	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	269
3	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	274
4	Abbildungsnachweis . . . . .	275
5	Porträts der Autorinnen und Autoren . . . . .	276